

# Kulturpolitik

Otto W. Singer

Mit den im Frühjahr 2020 begonnenen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des neuartigen Coronavirus (Sars-CoV-2) befindet sich auch die Kulturpolitik der EU im permanenten Krisenmodus. Noch ein paar Monate zuvor ging es vor allem darum, die gemeinsamen europäischen Werte mit den Mitteln der Kulturpolitik zu stärken und zu einem größeren gesellschaftlichen Zusammenhalt in der EU beizutragen.<sup>1</sup> Eine besondere Rolle wurde hierfür dem europäischen Kulturerbe zugewiesen.<sup>2</sup> Betont wird auch in der neuen Strategischen Agenda 2019-2024, dass Kultur und Kulturelles Erbe als Kern der europäischen Identität anzusehen seien.<sup>3</sup> Hinzu kommt die kulturelle Dimension der nachhaltigen Entwicklung, sie war ein besonderes Anliegen des finnischen Ratsvorsitzes im zweiten Halbjahr 2019.<sup>4</sup> Schwerpunkt des kroatischen Ratsvorsitzes war dagegen der künftige Umgang mit dem europäischen Kulturerbe.<sup>5</sup> Befasst waren beide Präsidentschaften außerdem mit den Verhandlungen zum Rahmenprogramm Kreatives Europa 2021 bis 2027. Seit April 2020 ging es auch in der Kulturpolitik vor allem um die Bewältigung der Covid-19-Pandemie. Die damit verbundene Neuausrichtung des Politikfeldes dürfte auch die darauffolgenden Präsidentschaften nachhaltig prägen.<sup>6</sup>

## Kultur und Medien in der neuen Kommission

Der Amtsantritt der neuen Europäischen Kommission am 1. Dezember 2019 ist der Abschluss eines längeren Nominierungsprozesses,<sup>7</sup> der am 28. November 2019 unter finnischer Ratspräsidentschaft zur Ernennung durch den Europäischen Rat führte.<sup>8</sup> Das Portfolio von EU-Kommissarin Mariya Gabriel erhielt die Bezeichnung „Innovation,

- 
- 1 Rat der Europäischen Union: Achtzehnmonatsprogramm des Rates (1. Januar 2019-30. Juni 2020), 30.11.2018, Dok. 14518/18, S. 6f.; vgl. auch Philippe Kern: For a Cultural European Union – From a policy to build an internal market to a policy to build a Union. KEA European Affairs Research Paper, 15.1.2020, abrufbar unter: <https://keanet.eu/for-a-cultural-european-union> (letzter Zugriff: 15.6.2020).
  - 2 Europäische Kommission: Europäischer Aktionsrahmen für das Kulturerbe, NC-03-19-331-DE-N sowie Europäische Kommission: Bericht der Kommission über die Durchführung, die Ergebnisse und die Gesamtbewertung des Europäischen Jahres des Kulturerbes 2018, Brüssel, 28.10.2019, COM(2019) 548. Kritisch dazu Europäischer Rechnungshof: Investitionen der EU in Kulturstätten: Ein Thema, das mehr Aufmerksamkeit und Koordinierung verdient, Sonderbericht 08/2020, QJ-AB-20-005-DE-N.
  - 3 Europäischer Rat: Tagung des Europäischen Rates (20. Juni 2019), Schlussfolgerungen, Brüssel, 20.6.2019, EUCO 9/19.
  - 4 Finnischer Vorsitz im Rat der Europäischen Union: Ein nachhaltiges Europa - Programm des finnischen Ratsvorsitzes, 1. Juli bis 31. Dezember 2019, abrufbar unter: <https://eu2019.fi/de/programm> (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 5 Kroatische Ratspräsidentschaft: Programm des kroatischen Vorsitzes im Rat der Europäischen Union, 1. Januar bis 30. Juni 2020, abrufbar unter: <https://eu2020.hr/Home/Custom?code=Program> (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 6 Im zweiten Halbjahr 2020 übernimmt Deutschland die EU-Ratspräsidentschaft, gleichzeitig bildet Deutschland bis Ende 2021 mit Portugal und Slowenien eine neue Trio-Präsidentschaft. Vgl. hierzu auch den Beitrag „Bundesrepublik Deutschland“ in diesem Jahrbuch.
  - 7 Europäische Kommission: Fragen und Antworten: Adjustments to Vice-Presidents and Commissioners' mission letters and portfolio titles, Questions and answers, 2.12.2019, QANDA/19/6649, abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/qanda\\_19\\_6649](https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/qanda_19_6649) (letzter Zugriff: 12.6.2020).

Forschung, Kultur, Bildung und Jugend“, nachdem zunächst der Titel „Innovation und Jugend“ vorgesehen war.<sup>9</sup> Der neuen Kommissarin unterstehen die Generaldirektionen Bildung und Kultur (Education and Culture, EAC)<sup>10</sup> und die Gemeinsame Forschungsstelle (Joint Research Centre, JRC),<sup>11</sup> außerdem ist sie für Beziehungen zum Europäischen Innovations- und Technologieinstitut (EIT) zuständig.<sup>12</sup> Für die Ausführungsverwaltung des Programms Kreatives Europa gelten wie bisher geteilte Zuständigkeiten: Das Teilprogramm MEDIA liegt vor allem im Ressort der Generaldirektion Kommunikationsnetze, Inhalte und Technologien (GD Connect)<sup>13</sup> und damit in der weitverzweigten Domäne des neuen Kommissars für den Binnenmarkt Thierry Breton,<sup>14</sup> während das Teilprogramm KULTUR – zusammen mit einem sektorübergreifenden Aktionsbereich – weiterhin zur Generaldirektion Bildung und Kultur gehört.<sup>15</sup> Umgesetzt und verwaltet werden die Programme vor allem von der Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur (Education, Audiovisual and Culture Executive Agency, EACEA).<sup>16</sup> Kontinuität prägt auch das Gebiet der internationalen Kulturbeziehungen der EU, für deren Verwaltung neben der Generaldirektion Bildung und Kultur weiterhin der Europäische Auswärtige Dienst (EAD) zuständig ist.<sup>17</sup>

### **Kulturförderung unter Stress**

Im Zentrum der Kulturförderpolitik<sup>18</sup> der EU stand das Rahmenprogramm Kreatives Europa (2014–2020), das neben dem übergreifenden Förderbereich CROSS SECTOR mit den Teilprogrammen MEDIA die audiovisuelle Branche und mit KULTUR alle weiteren

- 
- 8 Beschluss des Europäischen Rates zur Ernennung der Europäischen Kommission, Brüssel, 27.11.2019, EUCO 34/19.
  - 9 Europäische Kommission: Commissioner (2019-2024) Mariya Gabriel: Innovation, Research, Culture, Education and Youth, abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/commission/commissioners/2019-2024/gabriel\\_en](https://ec.europa.eu/commission/commissioners/2019-2024/gabriel_en) (letzter Zugriff: 12.6.2020); vgl. auch: General Secretariat of the Council: Strengthening the role of culture for the future of Europe requires the word “culture” spelled out in Commissioner designate Gabriel’s portfolio, 8.11.2019, Dok. 13921/19.
  - 10 Eine Übersicht der Zuständigkeiten findet sich unter: [https://ec.europa.eu/info/departments/education-youth-sport-and-culture\\_de](https://ec.europa.eu/info/departments/education-youth-sport-and-culture_de) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 11 Vgl. Europäische Kommission: Gemeinsame Forschungsstelle, abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/info/departments/joint-research-centre\\_de](https://ec.europa.eu/info/departments/joint-research-centre_de) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 12 Vgl. dazu die Strategische Innovationsagenda 2021-2027 des EIT unter: <https://eit.europa.eu/who-we-are/eit-glance/eit-strategy-2021-2027> (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 13 Informationen finden sich unter: [https://ec.europa.eu/info/departments/communications-networks-content-and-technology\\_de](https://ec.europa.eu/info/departments/communications-networks-content-and-technology_de) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 14 Hierzu gehört auch die Generaldirektion GROW (Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU), die unter anderem für Tourismus und Creative Industries zuständig ist. Vgl. Europäische Kommission: Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU, abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/info/departments/internal-market-industry-entrepreneurship-and-smes\\_de](https://ec.europa.eu/info/departments/internal-market-industry-entrepreneurship-and-smes_de) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 15 Die institutionelle Vielschichtigkeit zeigt sich etwa am Beispiel des strukturierten Dialogs des Ausschusses des Europäischen Parlaments für Kultur und Bildung mit den beiden Kommissaren. Committee on Culture and Education: Newsletter, Committee Meeting 4 May 2020, abrufbar unter: [www.europarl.europa.eu/committees/en/cult/home/newsletters](http://www.europarl.europa.eu/committees/en/cult/home/newsletters) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 16 Informationen über Organisation und Zuständigkeiten finden sich unter [https://eacea.ec.europa.eu/about-eacea\\_de](https://eacea.ec.europa.eu/about-eacea_de) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 17 European External Action Service (EEAS): Culture, abrufbar unter: [https://eeas.europa.eu/topics/culture\\_en](https://eeas.europa.eu/topics/culture_en); vgl. außerdem [www.cultureinexternalrelations.eu](http://www.cultureinexternalrelations.eu) (letzter Zugriff: 12.6.2020).
  - 18 Weitere Generaldirektionen sind über andere Politiken und Förderinstrumente der EU ebenfalls an kulturfördernden Maßnahmen beteiligt. Eine Übersicht findet sich unter [www.europa-foerdert-kultur.info/1808.html](http://www.europa-foerdert-kultur.info/1808.html) (letzter Zugriff: 15.6.2020).

künstlerischen Disziplinen unterstützt.<sup>19</sup> Zugleich ging es im vergangenen Jahr um das Nachfolgeprogramm Kreatives Europa (2021-2027). Der Legislativvorschlag der Europäischen Kommission baut auf der bestehenden Struktur des Vorgängerprogramms auf und setzt sie mit den Aktionsbereichen KULTUR und MEDIA sowie einem sektorübergreifenden Aktionsbereich fort.<sup>20</sup> Unter finnischem Ratsvorsitz wurden im Oktober 2019 die Trilogverhandlungen aufgenommen.<sup>21</sup> Im Frühjahr 2020 entstand mit der Ausbreitung der Covid-19- Pandemie auch für den Kultursektor eine völlig neue Situation.<sup>22</sup> Kulturakteure und Interessengruppen des Kultursektors forderten vor dem Hintergrund eines revidierten Budgetrahmens<sup>23</sup> erweiterte Fördervolumina und verbesserte Förderregelungen für die künftige Kulturförderpolitik der EU.<sup>24</sup> Zu den kurzfristig eingeleiteten Unterstützungsmaßnahmen gehörten Hilfen für kleine und mittlere Unternehmen durch den Garantiefonds der Europäischen Investitionsbank. Ermöglicht wurden außerdem erleichterte Antragsverfahren für Fördermaßnahmen im Kulturbereich, hinzu kam mit „Creatives Unite“ eine neue Online-Plattform für den Kreativsektor.<sup>25</sup>

### Perspektiven der kulturellen Kooperation

Hintergrund für die Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten im Bereich der Kultur ist die im Jahr 2018 aktualisierte Fassung der Europäischen Agenda für Kultur; sie bildet mit der offenen Koordinierungsmethode (OMK) und dem Strukturierten Dialog mit der Zivilgesellschaft den Rahmen für die Kooperation auf EU-Ebene für die Jahre ab 2019.<sup>26</sup> Eine systematische Übersicht der intendierten Maßnahmen findet sich im Ratsarbeitsplan für

- 
- 19 Zu den Projekten und Maßnahmen im vergangenen Jahr vgl. Europäische Kommission: Creative Europe. Annual Work Programmes, abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/programmes/creative-europe/annual-work-programmes\\_de](https://ec.europa.eu/programmes/creative-europe/annual-work-programmes_de) (letzter Zugriff: 15.6.2020). Beteiligt bleibt das Vereinigte Königreich bis zum Abschluss der laufenden EU-Förderprogramme des Zeitraums 2014-2020. Vgl. dazu <http://www.creativeeuropeuk.eu/news/update-creative-europe-and-outcome-eu-referendum> (letzter Zugriff: 15.6.2020).
- 20 Europäische Kommission: Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über das Programm Kreatives Europa (2021 bis 2027) und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 1295/2013, Brüssel, 30.5.2018, COM(2018) 366, Verfahren 2018/0190/COD.
- 21 Ausführlich Magdalena Pasikowska-Schnass: EU Legislation in Progress. 2021-2027 MFF, Creative Europe Programme 2021-2027, European Parliamentary Research Service, November 2019, PE 628.229.
- 22 Eine Übersicht der Auswirkungen findet sich unter: <https://kreativ-bund.de/corona> (letzter Zugriff: 15.6.2020); beispielhaft zur Europäischen Filmindustrie Ivana Katsarova: Coronavirus and the European film industry, European Parliamentary Research Service, May 2020.
- 23 Die überarbeiteten Vorschläge für den mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) 2021-2027 einschließlich EU-Wiederaufbauplan wurden am 27. Mai 2020 vorgelegt. Dabei wurde die nunmehr vorgesehene Finanzausstattung für Kreatives Europa 2021-2027 gegenüber dem ursprünglichen Vorschlag leicht abgesenkt. Europäische Kommission: Der EU-Haushalt als Motor für den Europäischen Aufbauplan, 27.5.2020, COM(2020) 442, S. 22f. Kritisch dazu der Ausschuss für Kultur und Bildung im Europäischen Parlament: Rethink "deeply disappointing" budget proposals, says Culture and Education Committee, Press release 27-05-2020, 20200527IPR79953.
- 24 Culture Action Europe: Uphold culture in the EU budget, 2.6.2020, abrufbar unter: <https://cultureactioneurope.org/news/uphold-culture-in-the-eu-budget> (letzter Zugriff: 15.6.2020); weitere Dokumente finden sich unter: <http://on-the-move.org/news/article/20675/coronavirus-resources-arts-culture-and-cultural> (letzter Zugriff: 15.6.2020).
- 25 Ausführlich Magdalena Pasikowska-Schnass: EU support for artists and the cultural and creative sector during the coronavirus crisis, European Parliamentary Research Service, May 2020; das Europäische Parlament vergab außerdem Ende April 2020 ein Gutachten zum Thema „Cultural and Creative Sectors in post-COVID-19 Europe – Crisis effects and policy recommendations“ (IP/B/CULT/IC/2020-074).
- 26 Vgl. Europäische Kommission: Strategischer Rahmen – europäische Kulturagenda, abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/culture/policy/strategic-framework\\_de](https://ec.europa.eu/culture/policy/strategic-framework_de) (letzter Zugriff: 15.6.2020).

Kultur (2019-2022),<sup>27</sup> der im Mai 2020 um die kulturelle Dimension der nachhaltigen Entwicklung erweitert wurde.<sup>28</sup> Für die Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten sieht der Arbeitsplan thematische OMK-Arbeitsgruppen vor;<sup>29</sup> im vergangenen Jahr ging es vor allem um die Themen sozialer Zusammenhalt, Geschlechtergleichstellung, audiovisuelle Koproduktionen, Baukultur sowie Mehrsprachigkeit und Übersetzungen.<sup>30</sup> Hinzu kam eine Fachtagung über Risikomanagement im Bereich des Kulturerbes,<sup>31</sup> ergänzt um Ratschlussfolgerungen zu diesem Thema.<sup>32</sup> Seit April 2020 ist auch der Kulturministerrat mit den Folgen der Covid-19-Pandemie konfrontiert. Die für Kultur zuständigen Minister erörterten hierzu in zwei Videokonferenzen Hilfsmaßnahmen für den Kunst- und Kultursektor.<sup>33</sup>

### Weiterführende Literatur

EUROSTAT (Hrsg.): Culture statistics, Luxembourg 2019.

Andrzej Jakubowski/Kristin Hausler/Francesca Fiorentini (Hrsg.): Cultural Heritage in the European Union: A Critical Inquiry into Law and Policy, Leiden 2019.

Philippe Kern: The Future of Cultural Policies. Foreword by Mariya Gabriel, European Commissioner for Innovation, Research, Culture, Education and Youth, Brussels 2020.

- 
- 27 Rat der Europäischen Union: Schlussfolgerungen des Rates zum Arbeitsplan für Kultur 2019-2022, in: Amtsblatt der Europäischen Union, 2018/C 460, Brüssel, 21.12.2018, S. 12-25.
- 28 Rat der Europäischen Union: Schlussfolgerungen des Rates zur Änderung des Arbeitsplans für Kultur (2019-2022), in: Amtsblatt der Europäischen Union, 2020/C 193, Brüssel, 9.6.2020, S. 20-22; davor bereits Rat der Europäischen Union: Entschließung zur kulturellen Dimension der nachhaltigen Entwicklung, in: Amtsblatt der Europäischen Union, 2019/C 410, Brüssel, 6.12.2019, S. 1-6.
- 29 Unterstützt wurde die Arbeit durch Studien und Workshops des bisherigen European Expert Network on Culture and Audiovisual (EENCA). Im Juni 2020 erfolgte eine Ausschreibung für das künftige European Expert Network on Culture (EENC), abrufbar unter: [https://ec.europa.eu/culture/calls\\_de](https://ec.europa.eu/culture/calls_de) (letzter Zugriff: 15.6.2020).
- 30 Außerdem wurden Berichte früherer Expertengruppen veröffentlicht, so etwa zu den Themen Kulturerberberufe, europäisches Filmschaffen sowie Kulturtourismus. Vgl. Creative Europe Desk Austria: EU-Arbeitsplan für Kultur 2019-2022, abrufbar unter: [www.creativeeurope.at/eu-kulturpolitik/eu-arbeitsplan-fuer-kultur.html](http://www.creativeeurope.at/eu-kulturpolitik/eu-arbeitsplan-fuer-kultur.html) (letzter Zugriff: 15.6.2020).
- 31 Kulturministerium der Republik Kroatien: Conference Fostering European Cooperation for Cultural Heritage at Risk, Dubrovnik, 26./28.2.2020, abrufbar unter: [www.min-kulture.hr/default.aspx?id=23767](http://www.min-kulture.hr/default.aspx?id=23767) (letzter Zugriff: 15.6.2020).
- 32 Rat der Europäischen Union: Schlussfolgerungen des Rates zum Risikomanagement im Bereich des Kulturerbes, in: Amtsblatt der Europäischen Union, 2020/C 186, Brüssel, 5.6.2020, S. 1-6.
- 33 Videokonferenz der Ministerinnen und Minister für Kultur und Medien, 8.4.2020, abrufbar unter: [www.consilium.europa.eu/de/meetings/eycs/2020/04/08](http://www.consilium.europa.eu/de/meetings/eycs/2020/04/08) sowie Videokonferenz der Ministerinnen und Minister für Kultur und Medien, 19.5.2020, abrufbar unter: [www.consilium.europa.eu/de/meetings/eycs/2020/05/19/culture](http://www.consilium.europa.eu/de/meetings/eycs/2020/05/19/culture) (letzter Zugriff: 12.6.2020).